

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[6832.] Unsern Geschäftsfreunden Süddeutschlands und der Schweiz sandten wir heute das nachstehende Circular:

Hildburghausen, den 1. April 1865.
P. P.

Wir benachrichtigen Sie, dass wir am heutigen Tage in Stuttgart ein Auslieferungslager, verbunden mit unserer Commission errichteten, unter der Firma:

Expedition in Stuttgart (A. Werther) Wilhelms-Platz 8.

Wir stellen daher unsern süddeutschen Collegen anheim, nach Belieben von diesen Vermittlungen Gebrauch zu machen, durch welche Ihnen sowohl unsere laufenden Continuationen, wie die Auslieferungen, fracht- und spesenfrei Stuttgart zugehen, und ersuchen Sie, uns auf angedrucktem Zettel von Ihrem Entschluss in Kenntniss zu setzen.

Daneben bestehen fort unsere Commissionen und Auslieferungen in Leipzig (Th. Thomas), Berlin (Th. Lemke) und Wien (H. Martin), während unsere Nürnberger Commission erlischt.

Hochachtungsvoll

Das Bibliographische Institut.

Statt Circular.

[6833.]

Nachdem mich Seine Königl. Hoheit der Prinz Friedrich Karl von Preußen zu Seinem Hofbuchhändler ernannt haben, ändere ich meine bisherige Firma: Mylius'sche Buchhandlung (E. Schweigger) und firmire von nun an:

E. Schweigger'sche Hof-Buchhandlung,

von welcher Aenderung ich gehorsamst Notiz zu nehmen bitte.

Mit aller Hochachtung
ergebenst

Berlin, den 25. März 1865.

E. Schweigger (Hof-Buchhändler).

Verkaufsanträge.

[6834.] Eine Buchhandlung in einer größeren Provinzialstadt (16,000 Einwohner), mit einer Reichbibliothek von 7000 Bänden, ist wegen Entfernung vom Wohnorte des Besitzers sofort billig zu verkaufen.

Nähere Auskunft vermittelt die

Springer'sche Buchhandlung
(M. Winkelmann) in Berlin.

[6835.] Eine in bester Gegend Berlins seit langen Jahren befindliche Sortiments-Buch- und Kunsthandlung, die noch bedeutender Ausdehnung fähig ist, soll an einen soliden und zahlungsfähigen Käufer abgetreten werden. Adressen sub J. M. wird Herr Kittler in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[6836.] In einer grössern protest. Stadt Süddeutschlands ist ein altes solides Sortimentsgeschäft mit einem ansehnlichen modernen und antiquarischen Lager, sowie mit Verlag und den sämtlichen Aussenständen, neu und elegant eingerichtet, um 16,000 Gulden rhn. zu verkaufen.

Nähere Auskunft durch

Julius Krauss in Leipzig.

[6837.] Um mein Geschäft zu vereinfachen, bin ich geneigt, meine im Jahre 1845 gegründete Filiale in Saarlouis zu verkaufen.

Dasselbe bietet einem thätigen jungen Manne von mäßigen Ansprüchen angenehme Existenz, um so mehr als die Verkaufsbedingungen annehmbar gestellt werden.

Desfallige Correspondenzen ersuche direct an mich zu richten.

Trier, im März 1865.

Fr. Ling.

Fertige Bücher u. s. w.

[6838.] Zu erneuter recht thätiger Verwendung empfehlen wir bestens:

Handbuch

der

praktischen

Arzneimittellehre

für

Thierärzte

von

Dr. Carl Heinrich Hertwig,

Professor an der Königl. Thierarzneischule
in Berlin.

Vierte,

vermehrte und verbesserte Auflage.

gr. 8. IV u. 605 S. Eleg. geheftet.

Preis 3 ₰

mit 33 1/3 % in Rechnung, 40% gegen baar.

Auf 10 Expl. ein Freiemplar.

Achtungsvoll

Leipzig, im März 1865.

Veit & Comp.

[6839.]

Dufour's

topographischer Atlas der Schweiz.

(Eidgenössische Generalstabskarte.)

25 Blatt.

Preis complet 28 ₰ baar.

Sämtliche Blätter werden auch einzeln von mir zu den Originalpreisen franco Leipzig geliefert. Die Preise des Blattes variiren zwischen 3 fr. und 6 fr. (Titel 1 fr.). In Bädeker's Schweiz, Seite XXXI, befindet sich ein Uebersichtskärtchen der 25 Blätter; bei Bestellung einzelner Blätter muss die Rolle berechnet werden.

Basel.

H. Georg.

Illustrierte katholische Volksschulbücher

[6840.]

von

Franz Kühn u. Felix Rendschmidt.

Nur auf Verlangen versende ich:

Kühn, Franz, erstes Lesebuch zum Gebrauch in Elementarschulen und beim Privatunterricht.

A. Gewöhnliche Ausgabe. Neunzehnte Auflage. 8. 148 Seiten. Preis 3 1/2 ₰ ord., 2 1/2 ₰ netto.

B. Prachtausgabe mit zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten nach Zeichnungen von Ludwig Richter und mehreren Münchener Künstlern. Achtzehnte Auflage. Erste illustrierte Ausgabe. 11 Bogen 8. Preis 10 ₰ ord., 7 ₰ netto.

Hieraus der erste Theil apart unter dem Titel:

Kühn's, Franz, illustrierte Schreib-Lesebibel. Mit 36 in den Text gedruckten Holzschnitten nach Zeichnungen von Ludwig Richter und mehreren Münchener Künstlern. Elegant cartonnirt. Preis 5 ₰ ord., 3 1/2 ₰ netto.

Zum Gebrauch neben dem Lesebuche erschien:

Kühn, Franz, zehn Lesetafeln in Druck und Schreibschrift. Zweite wesentlich verbesserte Auflage. Preis 22 1/2 ₰ ord., 15 ₰ netto.

Rendschmidt, Felix, Lesebuch für die mittlere Klasse katholischer Stadt- und Landschulen. I. Zehnte vermehrte Auflage mit zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten, herausgegeben von Franz Kühn. 20 1/2 Bogen 8. Geh. Preis 8 ₰ ord., 6 ₰ netto.

Dasselbe Werk polnisch unter dem Titel:

Rendschmidt, Felix, Książka do czytania dla klasy średniej szkół katolickich miejskich i wiejskich. Wydanie siódme, przejrane i drzeworytami ozdobne. Cena: 8 ₰ ord., 6 ₰ netto.

Rendschmidt, Felix, Lesebuch für die obere Klasse der katholischen Stadt- und Landschulen. II. Dreizehnte vermehrte Auflage. Herausgegeben von Franz Kühn.

Ausgabe A. 33 1/2 Bogen 8. Preis 10 ₰ ord., 7 1/2 ₰ netto.

Ausgabe B. mit zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten. 35 Bogen 8. Geh. Preis 12 1/2 ₰ ord., 9 ₰ netto.

Breslau, im März 1865.

F. G. C. Venckart.